

Wege aus der Krise I Podiumsdiskussion

Weniger arbeiten, mehr leben.

Arbeit gerecht teilen.

Auch in Österreich steigt die Arbeitslosigkeit. Fast eine halbe Million Menschen war im März 2015 ohne Job und viele davon von Armut und Ausgrenzung bedroht – so viele wie noch nie in der zweiten Republik. Doch Arbeitsplätze wie bisher über Wachstum zu schaffen, ist heute keine Lösung mehr. Zum einen gibt es seit der Finanzkrise in der EU so gut wie kein Wirtschaftswachstum mehr. Zum anderen stoßen wir bei der Belastbarkeit der Umwelt ebenso an die Grenzen wie bei den Vorräten an Rohstoffen. Wie also steigende Arbeitslosigkeit bekämpfen, wenn wir nicht mehr grenzenlos produzieren können? Durch die gerechtere Verteilung von Arbeit! Die Allianz Wege aus der Krise hat dazu ein kleines Büchlein erstellt, das wir im Rahmen dieser Podiumsdiskussion vorstellen wollen.

in Kooperation mit



Inputreferat: Beate Littig, IHS

Kommentare: Veronika Kronberger, GPA-djp
Johannes Wahlmüller, GLOBAL 2000

Moderation: Alexandra Strickner, Attac/Wege aus der Krise

28. April 2015 18:30

NIG, Universitätsstraße 7
2. Stock, Hörsaal 1 (A212)

www.wege-aus-der-krise.at

www.facebook.com/wege.aus.der.krise

infos@wege-aus-der-krise.at